

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Graf Szögyény an Grafen Berchtold

Telegramm Nr. 346

Berlin, den 1. August 1914

Aufg. 12 Uhr 34 M. a. m.

Eingetr. 8 Uhr ./. a. m.

## Chiffre

Der deutsche Botschafter in Paris wurde beauftragt, heute nachmittags eine Note der französischen Regierung zu übergeben, worin binnen 18 Stunden eine Antwort verlangt wird, ob Frankreich neutral zu bleiben gedenke.

Desgleichen hat der deutsche Botschafter in Petersburg eine Note der russischen Regierung übergeben, in der derselben eine zwölfstündige Frist für die Erklärung der Zurückziehung ihrer Mobilisierung erteilt wird.

Der deutsche Gesandte in Athen, der sich seit kurzem auf Urlaub befand, hat von Kaiser Wilhelm den Auftrag erhalten, sich auf dem kürzesten Wege auf seinen Posten zurückzugeben. Derselbe reist sofort nach Brindisi, wohin ihm ein griechisches Torpedoboot zur Weiterfahrt nach Athen entgegengeschickt wird.

## Graf Szögyény an Grafen Berchtold

Telegramm Nr. 348

Berlin, den 1. August 1914

Aufg. 2 Uhr 50 M. p. m.

Eingetr. 7 Uhr ./. p. m.

## Chiffre

Staatssekretär sagte mir soeben (11 Uhr vormittags), der deutsche Botschafter in Rom habe (6 Uhr vormittags von Rom abgesandt) telegraphiert, Marquis San Giuliano habe ihm erklärt, daß, da Österreich-Ungarn auf keine Kompensationsgewährung eingegangen, auch Italien sich seiner Dreibundpflicht für entbunden erachte.

Italien würde, so meint Marquis San Giuliano, nicht aktiv mit Deutschland und Österreich-Ungarn gehen, aber unbedingt neutral bleiben.

Als ich dem Staatssekretär Inhalt Euer Exzellenz Telegrammes Nr. 307 von gestern<sup>1</sup> (heute nachts eingetroffen) betreffs Erzielung Einvernehmens in Kompensationsfrage vorlas, bat mich Herr von

<sup>1</sup> Siehe III, Nr. 59.

<sup>2</sup> Siehe II, Nr. 87.